



Wirtschaftsplan 2020

**Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
des Landkreises Waldshut**

Luftaufnahme Deponie Lachengraben mit Erweiterungsfläche, Erich Meyer, 79686 Hasel

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|------------------------------------|-------|
| Feststellung des Wirtschaftsplanes | 3 |
| Vorbericht | 4 |
| Erfolgsplan | 8 |
| Vermögensplan | 12 |
| Stellenplan | 15 |
| Finanzplan | 16 |
| Darlehensübersicht | 19 |

FESTSTELLUNG DES WIRTSCHAFTSPLANES DES EIGENBETRIEBES ABFALL- WIRTSCHAFT DES LANDKREISES WALDSHUT FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2020

Der Kreistag hat am 11. Dezember 2019 aufgrund von § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 08.01.1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.04.2013 (GBl. S. 55, 57) und den §§ 1 bis 4 der Eigenbetriebsverordnung vom 07.12.1992 (GBl. S. 776) in Verbindung mit § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 19.06.1987 (GBl. S. 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.05.2019 (GBl. S. 161, 186) und den §§ 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.05.2019 (GBl. S. 161, 186) den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wie folgt festgestellt:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2020 wird festgesetzt
im Erfolgsplan mit

| | |
|-----------------------------------|--------------|
| - Erträgen von | 21.142.900 € |
| - Aufwendungen von | 20.403.100 € |
| - handelsrechtlicher Jahresgewinn | 739.800 € |

im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von je 3.455.909 €

§ 2 Kreditaufnahmen

Der Gesamtbetrag der im Vermögensplan vorgesehenen
Kreditaufnahmen wird auf 0 €
festgesetzt.

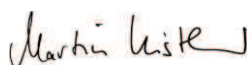
§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen sind im Vermögensplan mit
festgesetzt. 0 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf
festgesetzt. 2.000.000 €

Waldshut-Tiengen, den 11. Dezember 2019



Dr. Martin Kistler
Landrat

VORBERICHT

zum

WIRTSCHAFTSPLAN ABFALLWIRTSCHAFT

1. ALLGEMEINES

Nach dem Beschluss des Kreistages vom 26.06.1991 wird die Abfallwirtschaft seit 01.01.1992 als Eigenbetrieb geführt. Gemäß § 14 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz ist für jedes Wirtschaftsjahr ein Wirtschaftsplan, bestehend aus Erfolgsplan, Vermögensplan, Stellenübersicht und Finanzplan zu erstellen.

2. ENTWICKLUNG IM WIRTSCHAFTSJAHR 2019

Das Geschäftsjahr 2018 verlief positiv und konnte mit einem handelsrechtlichen Jahresgewinn in Höhe von 622.056,79 € abgeschlossen werden. Bei der Mittelbewirtschaftung des Wirtschaftsjahres 2019 ergeben sich voraussichtlich Änderungen zum Wirtschaftsplan. Zur Einführung der Biotonne wurden die Gebühren neu kalkuliert unter Berücksichtigung künftiger Bioabfallmengen, Änderungen im Behälterbestand, der Leerungshäufigkeit und dem Rückgang der Restmüllmengen. Bei den Hausmüllgebühren werden die eingeplanten 13,69 Mio. € nicht erreicht werden, hochgerechnet bis zum Jahresende werden 11,2 Mio. € Gebühreneinnahmen erwartet. Für die Veranlagung der Hausmüllgebühren 2019 wurden die Leerungszahlen des ersten Quartals 2019 je Haushalt zugrunde gelegt. Im Jahresverlauf 2019 sind die Leerungszahlen angestiegen und werden dann in der Endabrechnung in 2020 berücksichtigt. Die bisherigen Bioabfallmengen übertreffen die erwarteten Mengen und führen zu einem höheren Aufwand für die Bioabfallverwertung. Demgegenüber verringern sich die Kosten für die Verbrennung des Restmülls in den schweizer Verbrennungsanlagen aufgrund geringerer Restmüllmengen. Bei den Direktanlieferungen auf der Deponie Lachengraben wurden die eingeplanten Einnahmen von 1,56 Mio. € bereits Ende August 2019 erreicht, größere Einmalanlieferungen und die positive konjunkturelle Lage in Handel und Gewerbe sorgen weiterhin für konstante Anliefermengen.

3. ERFOLGSPLAN 2020

Der Erfolgsplan weist bei den Erträgen 21.142.900 € und bei den Aufwendungen 20.403.100 € aus. Die Erträge erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 988.400 € (+ 4,9 %), die Aufwendungen erhöhen sich um 826.000 € (+ 4,2 %). Handelsrechtlich bedeutet dies einen planmäßigen Gewinn von 739.800 €.

Erträge

Der Planansatz für die Hausmüllgebühren (Konto 410100) wurde aufgrund der Neukalkulation der Hausmüllgebühren im Vergleich zum Vorjahresansatz auf 15.063.000 € erhöht. Bei den Direktanliefergebühren (Konto 411100) konnte durch weiterhin steigende Anliefermengen der Haushaltsansatz auf 1.853.000 € nach oben angepasst werden. Die Erträge aus der Schlackenaufbereitung (Entmetallisierung) werden ab 2020 separat ausgewiesen (Konto 415400), der Planansatz beträgt 156.000 €. Bisher waren diese Erträge bei Konto 415100, Erlöse aus Schrottverkauf, ausgewiesen. Die Erträge bei der PPK-Erfassung und –Verwertung (Konto 415200) im Landkreis Waldshut vermindern sich aufgrund des derzeitigen schwachen Altpapiermarktes auf 830.000 €.

Ein neuer Vertrag mit einer Entsorgungsfirma ergab geringere Vergütungen pro Tonne. Die Erträge aus der Schlackenrücknahme (steuerpflichtiger und nicht-steuerpflichtiger Teil) werden sich aufgrund geringerer Restmüllmengen verringern, der Planansatz wurde um 85.700 € auf 520.000 € vermindert. Aus gebührenrechtlichen Überdeckungen der Vorjahre ist eine ertragswirksame Auflösung der Gebührenrückstellung in Höhe von 532.000 € (Konto 532000) einzuplanen.

Aufwendungen

Die Unternehmerentgelte für die Restmüllabfuhr (Konto 547000) wurden aufgrund der Hochrechnung für das Jahr 2019 um 215.000 € verringert auf 4.000.000 €. Die Kosten der Sperrmüllerrfassung (Konto 547002) werden ab 2019 separat ausgewiesen, der Planansatz konnte ebenfalls von 800.000 € auf 600.000 € gekürzt werden. Die bisher in 2019 angefallenen Kosten rechtfertigen eine entsprechende Kürzung des Ansatzes. Aufgrund eines neuen Entsorgungsvertrages für Altholz mit deutlich höheren Entsorgungskosten musste der Ansatz von 817.000 € auf 1.100.000 € erhöht werden. Aus Gründen der Transparenz werden ab 2020 die Kosten der Schlackenaufbereitung über ein neu eingerichtetes Konto (547505) verbucht. Hierfür wird ein Ansatz von 120.000 € veranschlagt. Die Kosten waren bisher bei den Unternehmerentgelten für Schrottsammlungen gebucht. Bei den Unternehmerentgelten für Schrottsammlungen werden weiter steigende Kosten erwartet, der Planansatz wurde trotz der getrennt ausgewiesenen Schlackenaufbereitung von 77.000 € auf 160.000 € erhöht. Im Jahr 2018 beliefen sich die Kosten für Schrottsammlungen einschl. Schlackenaufbereitung bereits auf 212.299 €. Die EDV-Kosten wurden für 2020 auf 110.000 € erhöht, verursacht durch den Einsatz neuer Programme und Schnittstellen. Die in 2019 eingesammelten Bioabfallmengen übertreffen die Erwartungen. Für 2020 wird mit einer Bioabfallmenge von 8.000 to. gerechnet. Dies wird voraussichtlich Kosten für die Bioabfallvergärung einschl. Transport (Konto 547700) von 1.100.000 € verursachen. Demgegenüber verringert sich die Restmüllmenge, die thermisch behandelt werden muss, der Planansatz (Konto 547800) konnte um 903.000 € auf 3.300.000 € gesenkt werden. Der Verwaltungskostenbeitrag an den Landkreis wurde aufgrund gestiegener Umlagen auf 350.000 € erhöht. In 2018 betrug der Beitrag bereits 320.000 €.

Durch Tarifsteigerungen, Höhergruppierungen, Stufenaufstiege, neu hinzugekommene Umlagen für pensionierte Beamte des Eigenbetriebes sowie durch einen geringfügigen Stellenzuwachs erhöhen sich die Personalkosten im Vergleich zum Planansatz des vergangenen Jahres um ca. 8,5 % auf 2.441.000 € (s. u. 5. Stellenübersicht).

Die planmäßigen Abschreibungen auf Sachanlagen (Konto 571000) werden sich 2020 durch die Fertigstellung der Deponieerweiterung Lachengraben auf 1.300.000 € erhöhen. Die Zuführung zur Rückstellungen der Deponienachsorge ist abhängig von der tatsächlichen Verfüllung der Deponie in 2020. Es werden gleichbleibende Mengen erwartet, der Planansatz (Konto 581000) wurde entsprechend den tatsächlichen Werten aus 2018 mit 590.000 € festgelegt. Der Planansatz für Postaufwand und Frachten (Konto 593200) wird entsprechend den tatsächlichen Kosten in 2018 und hochgerechnet 2019 angepasst und auf 90.000 € erhöht. Beim Konto 593100, Bürobedarf, Drucksachen, Zeitschriften ist der Müllgebühren-Bescheidversand durch einen externen Dienstleister enthalten, geplant wird in 2020 mit 40.000 €.

Die Ansätze des Erfolgsplanes sind gegenseitig deckungsfähig sowie unecht deckungsfähig, d.h. mit höheren Erträgen können höhere Aufwendungen gedeckt werden.

4. VERMÖGENSPLAN 2020

Der Vermögensplan enthält alle vorhandenen sowie voraussehbaren Finanzierungsmittel (Einnahmen) und den Finanzierungsbedarf (Ausgaben) des Wirtschaftsjahres wie auch die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Die 2019 nicht benötigten Haushaltsmittel verfallen und werden 2020 neu veranschlagt. Nach § 2 Abs. 4 EigBVO sind die Ansätze für verschiedene Vorhaben gegenseitig deckungsfähig.

Das Volumen des Vermögensplans beläuft sich auf insgesamt 3.455.909 €. An Finanzierungsmitteln stehen der Jahresgewinn (739.800 €), die Rückstellungszuführung (590.000 €), die Abschreibungen (1.300.000 €), die Bundesförderung der Nationalen Klimaschutzinitiative (300.000 €) und die erübrigten Finanzierungsmittel aus Vorjahren (526.109 €) zur Verfügung.

Auf der Ausgabenseite sind Investitionen von 2.802.500 €, Kredittilgungen in Höhe von rd. 245.543 € sowie die Auflösung von Ertragszuschüssen mit 10.300 € veranschlagt. Die größten Investitionen in 2020 sind die Fertigstellung der Erweiterung der Deponie Lachengraben mit 680.000 € (Gesamtinvestition 5 Mio. €), die Errichtung einer Pumpleitung mit Speicherbecken auf dem RAZ Münchingen mit 580.000 € und die Neugestaltung der Gaserfassung/-verwertung auf der stillgelegten Deponie Tiengen mit 670.000 €. Die Maßnahmen in Tiengen sind Teil eines Förderprogrammes der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI), der Eigenbetrieb erhält hierfür einen Zuschuss 300.000 €. Auf der Deponie Lachengraben soll außerdem ein neuer Radlader angeschafft werden für 230.000 €. In Küssaberg ist auf der GAK der Bau einer Unterstellhalle für Maschinen und Produkte für 100.000 € eingeplant. Nach den veranschlagten Planzahlen ergeben sich verbleibende Deckungsmittel von 397.566 €, die auf 2021 vorgetragen werden.

Eine neue Darlehensaufnahme ist nicht nötig. Der Schuldenstand in der Abfallwirtschaft nimmt zum Ende des Wirtschaftsjahres 2020 um 245.543 € auf 413.625 € ab.

5. STELLENÜBERSICHT

Die Anzahl der Stellen erhöht sich im Stellenplan zum Vorjahr geringfügig um 0,5 Stellen auf 33,7 Stellen (Stellenzuwachs im Kundenservice des Eigenbetriebes von insgesamt 1,2 Stellen abzüglich von 0,7 Stellen eines ausscheidenden Beamten nach Abschluss der Altersteilzeit).

6. FINANZPLANUNG

Der Finanzplan des Eigenbetriebs besteht aus der Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Vermögensplans im Planungszeitraum 2020 - 2023. Als Planvorgaben für die laufenden Investitionsmaßnahmen wurden die derzeit vorliegenden Kostenberechnungen zugrunde gelegt. Neue Investitionsvorhaben basieren entweder auf Kostenvoranschlägen oder realistischen Kostenschätzungen. Nach diesen Planvorgaben beläuft sich das gesamte Investitionsvolumen im Abfallbereich im Planungszeitraum auf 4.177.500 €. Auf der Deponie Lachengraben soll in 2021 die sicherheitstechnische Ausstattung der Deponiestollen für 300.000 € erneuert und ausgebaut werden. Zwei neue Radlader für gesamt 360.000 € sind für die GAK in 2021 eingeplant. In Lottstetten sind auf der ehemaligen Deponie für die Bohrung neuer Grundwasserpegel 200.000 € in 2021 vorgesehen. Ein neuer Recyclinghof in Wehr ist für 2021 eingeplant mit 200.000 €. Bei den Recyclinghöfen sind jährlich ab 2021 30.000 € veranschlagt für Ausbauten und Ergänzungen (Optimierungen). Für den Zukauf weiterer blauer Tonnen sind während des Finanzplanungszeitraumes Haushaltsmittel von jährlich 70.000 € eingeplant.

Die Investitionen werden durch die erwirtschafteten Abschreibungen, die Rückstellung Deponiefolgekosten und die erübrigten Mittel aus Vorjahren finanziert. Eine Darlehensaufnahme ist nicht erforderlich.

Nach dem Ergebnis der Finanzplanung wird sich die Nettoverschuldung in der Abfallwirtschaft wie folgt entwickeln:

| Jahr | Stand 01.01. TEUR | Tilgung TEUR | Kreditaufnahmen TEUR | Stand 31.12. TEUR |
|------|----------------------|-----------------|-------------------------|----------------------|
| 2020 | 659 | 246 | 0 | 413 |
| 2021 | 413 | 252 | 0 | 161 |
| 2022 | 161 | 161 | 0 | 0 |

Wie aus der Übersicht hervorgeht, ist innerhalb des Planungszeitraumes mit einer vollständigen Tilgung der Darlehen zu rechnen.

ERFOLGSPLAN

2020

| | € | Erträge € | Aufwand € |
|---|-------------------|--------------|-----------------------|
| 1. Umsatzerlöse (40-49) | | 20.321.600 | |
| 2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | | 0 | |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge (52-53) | | 821.300 | |
| 4. Materialaufwand: | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren (540-545) | 513.000 | | |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen (546-547) | <u>14.078.000</u> | | 14.591.000 |
| 5. Personalaufwand: | | | |
| a) Löhne und Gehälter (55) | 1.815.800 | | |
| b) Soz. Abgaben u. Aufwendungen f. Altersversorgung und für Unterstützung (56) | <u>625.200</u> | | 2.441.000 |
| 6. Abschreibungen (57): | | | |
| a) Auf immaterielle Vermögensgegenstände d. Anlagevermögens u. Sachanlagen | 1.300.000 | | |
| davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB | 0 | | |
| b) Auf Vermögensgegenstände d. Umlaufvermögens, soweit diese die im Untern. üblichen Abschreibungen überschreiten | <u>0</u> | | 1.300.000 |
| davon nach § 253 Abs. 3 Satz 3 HGB | 0 | | |
| 7. Sonst. betriebl. Aufwendungen (58-59) | | | 2.052.100 |
| a) Rückstellungen für Deponiefolgekosten | | | |
| b) übrige betriebliche Aufwendungen | | | |
| 9. Sonst. Zinsen u. Erträge (62) | | 0 | |
| 11. Zinsen u.ä. Aufwendungen (65) | | | <u>15.000</u> |
| 12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 21.142.900 | 20.399.100 |
| 12. Außerordentliche Erträge | | 0 | |
| 13. Außerordentliche Aufwendungen | | | 0 |
| 14. Außerordentliches Ergebnis | | | 0 |
| 16. Steuern vom Einkommen und Ertrag | | | 0 |
| 17. Sonstige Steuern | | | <u>4.000</u> |
| 18. Handelsrechtlicher Jahresgewinn | | | <u><u>739.800</u></u> |

ERFOLGSPLAN

-Konten mit Einzelansätzen-

| EINNAHMEN | Bezeichnung | Ansatz 2020 | Ansatz 2019 | Rechnung 2018 |
|------------------|--|--------------------|--------------------|----------------------|
| Konto-Nr. | | € | € | € |
| 410100 | Gebühren Hausmüll | 15.063.000 | 13.690.000 | 11.992.763,27 |
| 410200 | Gebühren Müllsäcke | 800.000 | 920.000 | 765.026,80 |
| 411100 | Gebühren Direktanlieferer Dep. Lachengraben | 1.853.000 | 1.560.000 | 1.831.699,65 |
| 411200 | Gebühren Reg.Anl.zentrum (RAZ) Münchingen | 37.000 | 37.000 | 53.654,00 |
| 413100 | Gebühren Erddep. Höchenschwand | 1.200 | 3.000 | 3.739,90 |
| 413200 | Gebühren Erdaushubdep. Münchingen (DK 0) | 200.000 | 100.000 | 184.577,00 |
| 414100 | Gebühren Grünkompostierungsanlage Küssaberg | 390.000 | 400.000 | 387.681,05 |
| 414200 | Gebühren Grünkompostierung Anlieferungen Landwirtschaftlicher Maschinenring | 33.000 | 33.000 | 36.919,50 |
| 415000 | Gebühren Recyclinghöfe | 400 | 0 | 482,90 |
| 415100 | Erträge aus Schrottverkauf inkl. Elektronikschrott | 394.000 | 400.000 | 663.480,21 |
| 415200 | Erträge aus PPK-Verkauf | 830.000 | 920.000 | 1.009.195,27 |
| 415300 | Erträge aus der Verwertung von Hartkunststoffen | 44.000 | 40.000 | 44.566,00 |
| 415400 | Erträge aus Schlackeaufbereitung | 156.000 | 0 | 0,00 |
| 420100 | Erträge aus Schlackenrücknahme | 290.000 | 605.700 | 585.099,80 |
| 420101 | Erträge aus Schlackerücknahme steuerpfl. | 230.000 | 0 | 0,00 |
| 522000 | Erträge aus der Auflösung von Zuschüssen | 10.300 | 10.300 | 11.067,90 |
| 530000 | Erträge aus Abgang von Anlagevermögen | 0 | 0 | 199,00 |
| 532000 | Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen | 532.000 | 1.086.000 | 159.153,86 |
| 534200 | Erträge aus Säumniszuschlägen und Mahnggeb. | 35.000 | 50.000 | 88.981,30 |
| 534300 | Mieterträge | 16.000 | 7.000 | 16.984,46 |
| 534400 | Erst. v. DSD f. Wertstoffeffassung | 210.000 | 255.000 | 211.502,39 |
| 534700 | Erstatt. vom LK. f. Ausg. d. Unt. Abfallr. behörde | 0 | 0 | 5.657,25 |
| 534900 | Andere betriebliche Erträge | 18.000 | 37.000 | 18.950,98 |
| 621200 | Zinsen aus Geldanlagen | 0 | 500 | 1.236,69 |
| | Gesamteinnahmen | 21.142.900 | 20.154.500 | 18.072.619,18 |

| AUSGABEN | Bezeichnung | Ansatz 2020 | Ansatz 2019 | Rechnung 2018 |
|------------------|--|--------------------|--------------------|----------------------|
| Konto-Nr. | | € | € | € |
| 500010 | Bestandsvermind. fert. Erzeugnisse (Aufwand) | 0 | 0 | 7.270,00 |
| 540000 | Strom | 80.000 | 75.000 | 72.654,85 |
| 540100 | Gas | 9.000 | 9.000 | 7.611,06 |
| 540200 | Wasser und Abwasser | 135.000 | 145.000 | 80.292,10 |
| 541000 | Brenn-, Treib- u. Schmierstoffe | 125.000 | 105.000 | 109.020,29 |
| 542000 | Müllsäcke, Schnellkomposter u.a. | 44.000 | 35.000 | 33.848,45 |
| 543000 | Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe GAK | 100.000 | 115.000 | 87.730,83 |
| 545000 | Materialdirektverbrauch, Ersatz- und Austauschteile | 20.000 | 20.000 | 17.772,75 |
| 546000 | Instandhaltung - beweglich | 80.000 | 80.000 | 109.604,04 |
| 546100 | Instandhaltung - unbeweglich | 120.000 | 250.000 | 205.076,84 |
| 546200 | Reinigungsaufwand | 120.000 | 100.000 | 142.589,12 |
| 546300 | Entgelt f. Untersuchung u. Überw. Deponien u.a. | 90.000 | 100.000 | 80.200,83 |
| 546400 | EDV-Wartungskosten und Softwarepflege | 110.000 | 45.000 | 43.471,67 |
| 546800 | Laufende Rekultivierungskosten | 20.000 | 20.000 | 6.756,82 |
| 546900 | Sonstiger Betriebsaufwand | 20.000 | 20.000 | 21.993,98 |
| 547000 | Untern.entgelte f. Restmüllabfuhr u.a. | 4.000.000 | 4.215.000 | 3.882.581,12 |
| 547001 | Müllverbringung Schweiz | 700.000 | 750.000 | 0,00 |
| 547002 | Sperrmüllerfassung | 600.000 | 800.000 | 0,00 |
| 547100 | Untern.entgelte f. Schadstoffsammlungen | 160.000 | 160.000 | 141.565,60 |
| 547200 | Untern.entg. f. Deponiebetr. (Reg. Ann.zentr.Mü.) | 100.000 | 60.000 | 93.140,16 |
| 547300 | Untern.entgelte f. Grünabfallkompostierungsanlage | 33.000 | 30.000 | 24.000,00 |
| 547400 | Untern.entgelte f. Recyclinghöfe | 300.000 | 300.000 | 306.155,19 |
| 547501 | Untern.entgelte f. Schrottsamml. inkl. E.-Schrott | 160.000 | 77.000 | 212.298,56 |
| 547502 | Untern.entgelte f. PPK-Geschäft | 1.100.000 | 1.050.000 | 917.262,23 |
| 547503 | Untern.entgelte f. Altholz u. sonst. Wertstoffe | 1.100.000 | 817.000 | 824.340,37 |
| 547504 | Untern.entgelte f. Aufwendungen Betrieb dezentraler Häckselplätze u. Grünschnittsammlung | 350.000 | 330.000 | 433.603,74 |
| 547505 | Unternehmerentgelte Schlackeaufbereitung | 120.000 | 0 | 0,00 |
| 547601 | Zuschüsse an Vereine f. PPK-Sammlungen | 100.000 | 105.000 | 91.348,00 |
| 547602 | Zuschüsse an Vereine f. Schrottsammlungen | 20.000 | 20.000 | 16.872,85 |
| 547603 | Aufwendungen für die Betreuung der Glas-containerstandorte | 45.000 | 45.000 | 3.961,71 |
| 547700 | Aufwand Bioabfallvergärung einschl. Transport | 1.100.000 | 371.000 | 0,00 |
| 547800 | Aufwand thermische Behandlung | 3.300.000 | 4.203.000 | 4.184.588,15 |
| 547900 | Unternehmerentgelte Sickerwasser-reinigungsanlage | 230.000 | 225.000 | 201.655,01 |
| 550000 | Personalausgaben | 2.441.000 | 2.250.000 | 2.161.208,46 |
| 570000 | Abschreibung auf immat. Vermögensgegenstände | 0 | 0 | 14.168,00 |
| 571000 | Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen | 1.300.000 | 970.000 | 1.015.480,63 |
| 581000 | Zuführung zur Rückstellung "Deponie-nachsorgekosten" | 590.000 | 500.000 | 591.151,00 |

| AUSGABEN | Bezeichnung | Ansatz 2020 | Ansatz 2019 | Rechnung 2018 |
|------------------|--|--------------------|--------------------|----------------------|
| Konto-Nr. | | € | € | € |
| 581200 | Zinszuführung Rückstellung "Dep.nachs.kosten" | 210.000 | 5.000 | 209.381,46 |
| 581300 | Aufwendungen für Urlaubsrückstellungen | 0 | 0 | 1.005,74 |
| 581400 | Zuführung zur Rückstellung Freistellungsjahr | 0 | 0 | -52.833,04 |
| 581500 | Zuführung zur Rückstellung Kostenüberdeck. KAG | 0 | 0 | 0,00 |
| 582000 | Verluste aus Abgang von Anlagevermögen | 0 | 0 | 0,00 |
| 583000 | Verluste aus Forderungsabgängen | 0 | 0 | 0,00 |
| 590000 | Übrige betriebliche Aufwendungen | 1.000 | 1.000 | 0,00 |
| 591000 | Mieten und Pachten | 330.000 | 300.000 | 287.882,70 |
| 591100 | Leasinggebühren | 15.000 | 50.000 | 12.391,80 |
| 591200 | Sonstige Gebühren | 200 | 200 | 0,00 |
| 591300 | Mitgliedsbeiträge an Verbände | 7.000 | 7.000 | 5.639,51 |
| 592000 | Gebäude- und Feuerversicherung | 3.900 | 3.900 | 3.479,62 |
| 592100 | Haftpflichtversicherung | 51.000 | 45.000 | 44.296,67 |
| 592200 | Maschinenversicherung | 25.000 | 25.000 | 22.797,80 |
| 592300 | Kraftfahrzeugversicherung | 6.000 | 7.000 | 5.519,00 |
| 592900 | Sonstige Versicherungen | 21.000 | 16.000 | 21.198,75 |
| 593100 | Bürobedarf, Drucksachen, Zeitschriften | 40.000 | 25.000 | 19.101,82 |
| 593200 | Postaufwand und Frachten | 90.000 | 40.000 | 103.985,09 |
| 593300 | Gebühren für Telefon, Telefax | 12.000 | 12.000 | 11.119,68 |
| 595000 | Werbung und Inserate, Öffentlichkeitsarbeit | 100.000 | 100.000 | 154.040,41 |
| 596000 | Reiseaufwand, Bewirtung u.a. | 10.000 | 10.000 | 9.876,07 |
| 596100 | Fort- und Weiterbildung | 13.000 | 10.000 | 7.292,66 |
| 597000 | Verwaltungskostenbeitrag Landkreis | 350.000 | 300.000 | 320.077,96 |
| 597200 | Prüfung und Beratung | 50.000 | 80.000 | 42.585,27 |
| 597500 | Gerichts-, Notariats- u. Rechtsanwaltskosten | 10.000 | 15.000 | 9.756,34 |
| 597600 | EDV-Aufwand Rechenzentrum | 110.000 | 90.000 | 31.990,73 |
| 597800 | Aufwand Beseit. wilder Müllablag. | 0 | 3.000 | 59,50 |
| 597900 | Andere Dienst- und Fremdleistungen | 1.000 | 1.000 | 428,02 |
| 599900 | Andere betriebl. Aufwendungen | 6.000 | 5.000 | 7.281,72 |
| 650000 | Darlehenszinsen | 15.000 | 25.000 | 27.461,37 |
| 651000 | Andere Zinsen u.ä. Aufwendungen | 0 | 0 | 0,00 |
| 680200 | Grundsteuer | 1.500 | 1.500 | 1.444,33 |
| 681000 | Kfz-Steuer | 2.500 | 2.500 | 2.027,00 |
| | Gesamtausgaben | 20.403.100 | 19.577.100 | 17.450.562,39 |

Nachrichtlich:

Gesamteinnahmen: 21.142.900,00

Gesamtausgaben: 20.403.100,00

Handelsrechtl. Gewinn: 739.800,00

VERMÖGENSPLAN FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2020

| Finanzierungsmittel (Einnahmen) | | |
|---------------------------------|--|--------------------------------|
| Lfd. Nr. | Bezeichnung | € |
| 1 | Zuführung zum Stammkapital | 0 |
| 2 | Zuführungen zu Rücklagen | 0 |
| 3 | handelsrechtlicher Jahresgewinn | 739.800 |
| 4 | Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil | 0 |
| 5 | Zuweisungen und Zuschüsse | 300.000 |
| 6 | Beiträge und ähnliche Entgelte | 0 |
| 7 | Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen | 590.000 |
| 8 | Kredite | |
| | a) von der Gemeinde | |
| | b) von Dritten | 0 |
| 9 | Abschreibungen | 1.300.000 |
| 10 | Rückflüsse aus gewährten Krediten | 0 |
| 11 | Erübrigte Finanzierungsmittel aus Vorjahren | <u>526.109</u> |
| 12 | Finanzierungsmittel insgesamt | <u><u>3.455.909</u></u> |

| Lfd. Nr. | Bezeichnung | Finanzierungsbedarf (Ausgaben) | | Planansatz | | Investitionen (nachrichtlich) | |
|----------|---|---------------------------------------|--------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|----------------------------------|--|
| | | Ausg. des Wirtsch.- Jahres € | Verpfl. ermächt. d.Wi. J. € | Gesamt- ausgabe- bedarf € | bisher bereit- gestellt € | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | | |
| 1 | Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte für Abfallwirtschaft | | | | | | |
| | Verwaltungsgebäude | | | | | | |
| | Geschäftsausstattung | 5.000 | | 5.000 | | | |
| | Deponie Lachengraben | | | | | | |
| | Erschließungskosten weiterer Betriebsabschnitt | 680.000 | | 5.000.000 | 4.320.000 | | |
| | Radlader Neubeschaffung | 230.000 | | 230.000 | | | |
| | Luftkompressor | 1.000 | | 1.000 | | | |
| | Deponie Tiengen | | | | | | |
| | Neufassung Tugoquelle | 300.000 | | 300.000 | | | |
| | Neugestaltung Gaserfassung/-verwertung | 670.000 | | 670.000 | | | |
| | Erddeponie DK 0 Höchenschwand-Attlisberg | | | | | | |
| | Herstellung Betriebsabschnitt II | 80.000 | | 80.000 | | | |
| | Grünkomp.anlage Küssaberg | | | | | | |
| | Neubau Unterstellhalle f. Maschinen u. Produkte | 100.000 | | 100.000 | | | |
| | Muldenanhänger | 33.000 | | 33.000 | | | |
| | Pkw-Anhänger | 3.500 | | 3.500 | | | |
| | RAZ Münchingen | | | | | | |
| | Errichtung Pumpleitung (mit Speicherbecken) | 580.000 | | 580.000 | | | |
| | Recyclinghöfe | | | | | | |
| | Optimierungen | 50.000 | | 50.000 | | | |
| | Blaue Tonnen (PPK) | | | | | | |
| | Zukauf von Blauen Tonnen | 70.000 | | 70.000 | | | |
| | | 2.802.500 | | 0 | 7.122.500 | 4.320.000 | |

| Lfd. Nr. | Bezeichnung | Finanzierungsbedarf (Ausgaben) | | Planansatz | | Investitionen (nachrichtlich) | |
|----------|---|---------------------------------------|--------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|----------------------------------|--|
| | | Ausg. des Wirtsch.- Jahres € | Verpfl. ermächt. d.Wi. J. € | Gesamt- ausgabe- bedarf € | bisher bereit- gestellt € | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | | |
| 2 | Finanzanlagen (einschl. Kapital- einlagen und Umlagen zur Vermögensfinanz.) | 0 | | | | | |
| 3 | Rückzahlung von Stammkapital | 0 | | | | | |
| 3.1 | Stammkapitalverzinsung | 0 | | | | | |
| 4 | Entnahme aus Rücklagen | 0 | | | | | |
| 5 | Jahresverlust | 0 | | | | | |
| 6 | Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil | 0 | | | | | |
| 7 | Auflösung Ertragszuschuss | 10.300 | | 10.300 | | | |
| 8 | Entnahme langfristiger Rückstellungen | 0 | | | | | |
| 9 | Tilgung von Krediten | 245.543 | | 245.543 | | | |
| 10 | Gewährung von Krediten a) an Gemeinde b) an Dritte | 0 | | | | | |
| 11 | Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren | 0 | | | | | |
| 12 | Finanzierungsbedarf insgesamt: | 3.058.343 | | 0 | 7.378.343 | 4.320.000 | |
| 13 | Finanzierungsfehlbetrag | | | | | | |
| 14 | Erübrigte Finanzierungsmittel | 397.566 | | | | 0 | |
| | Gesamtsumme | 3.455.909 | | 0 | 7.378.343 | 4.320.000 | |

Stellenplan Eigenbetrieb Abfallwirtschaft 2020

| Funktionsbezeichnung | Bes./ Entgelt/ Gruppe | Stellen 2020 | Zahl der Stellen 2019 | Tatsächlich besetzte Stellen 30.06.2019 |
|--|-----------------------------|-----------------|--------------------------|--|
| 1. Beamte | | | | |
| Verwaltungsdienst | | | | |
| Kreisoberverwaltungsrat/-rätin | A 14 | 1 | 1 | 1 |
| Kreisverwaltungsrat/-rätin | A 13 | - | - | - |
| Kreisamtsrat/-rätin | A 12 | 1 | 1,7 | - |
| Kreisamtmann/-amtfrau | A 11 | 0,6 | 0,6 | 0,6 |
| Kreisoberinspektor/in | A 10 | - | - | - |
| Kreisinspektor/in | A 9 | - | - | - |
| Technischer Dienst | | | | |
| Kreisbauoberamtsrat/-rätin | A 13 g.D. | 1 | 1 | 1 |
| Kreisbauamtsrat/-rätin | A 12 | - | - | - |
| Summe 1 | | 3,6 | 4,3 | 2,6 |
| 2. Beschäftigte | | | | |
| | 10 | 1 | 1 | 1 |
| | 9c | 1 | 1 | 1 |
| | 9b | 1 | 1 | 1 |
| | 9a | 5 | 4 | 5 |
| | 8 | 4,4 | 4,9 | 4,9 |
| | 7 | 5,2 | 4,5 | 4,5 |
| | 6 | 7 | 7 | 7,5 |
| | 5 | 5 | 5,5 | 4 |
| | 4 | 0,5 | - | - |
| Summe 2 | | 30,1 | 28,9 | 28,9 |
| Insgesamt (Summe 1 und 2) | | 33,7 | 33,2 | 31,5 |
| Nachrichtlich: | | | | |
| Betreuungspersonal Recyclinghof/Gasfackelanl./ Grünkompostieranlage (Anzahl Personen) | | 32 | 32 | 34 |

FINANZPLAN

2019 - 2023

VERMÖGENSPLAN

| <u>EINNAHMEN</u> | Bezeichnung | Ansatz 2019 | Ansatz 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Ansatz 2023 |
|------------------|---|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Konto-Nr. | | € | € | € | € | € |
| 780000 | handelsrechtlicher Jahresgewinn | 577.400 | 739.800 | 739.800 | 0 | 0 |
| 250000 | Zuweisungen und Zuschüsse | 0 | 300.000 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Abschreibungen des Anlagevermögens | 970.000 | 1.300.000 | 1.320.000 | 1.320.000 | 1.320.000 |
| 280000 | Zuführung zur Rückstellung "Deponiefolgekosten" | 500.000 | 590.000 | 590.000 | 590.000 | 590.000 |
| 311000 | Darlehensaufnahmen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Erübrigte Mittel aus Vorjahren | 79.068 | 526.109 | 397.566 | 1.604.754 | 3.223.141 |
| | Finanzierungsmittel insgesamt | 2.126.468 | 3.455.909 | 3.047.366 | 3.514.754 | 5.133.141 |

AUSGABEN

Verwaltungsgebäude

| | | | | | | |
|--------|---|--------|-------|-------|-------|-------|
| 769100 | Geschäftsausstattung | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 769100 | Beschaffung einer neuen Müllbehälter-Software | 50.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Deponie Lachengraben

| | | | | | | |
|--------|---|-----------|---------|---------|---|---|
| 769100 | Erschließungskosten weiterer Betriebsabschnitt | 3.700.000 | 680.000 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Sicherheitstechnische Ausstattung des Deponiestollen (Lüftungsanlage) | 0 | 0 | 300.000 | 0 | 0 |
| 769100 | Radlader Neubeschaffung | 0 | 230.000 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Umgestaltung Müllumschlagplatz | 100.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Einzäunung Deponie | 120.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Sortiergreifer für Mecalac | 10.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Luftkompressor | 0 | 1.000 | 0 | 0 | 0 |

| AUSGABEN | Bezeichnung | Ansatz 2019 | Ansatz 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Ansatz 2023 |
|---|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Konto-Nr. | | € | € | € | € | € |
| Reg. Annahmезentrum Münchingen | | | | | | |
| 769100 | Errichtung Pumpleitung (mit Speicherbecken) | 0 | 580.000 | 0 | 0 | 0 |
| Deponie Tiengen | | | | | | |
| 769100 | Neufassung Tugoquelle | 250.000 | 300.000 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Neugestaltung Gaserfassung/-verw. | 0 | 670.000 | 0 | 0 | 0 |
| Deponie Lottstetten | | | | | | |
| 769100 | Bohrung neuer Grundwasserpegel | 0 | 0 | 200.000 | 0 | 0 |
| Erddeponie DK 0 Höchenschwand-Attlisberg | | | | | | |
| 769100 | Herstellung Betriebsabschnitt II | 60.000 | 80.000 | 0 | 0 | 0 |
| Recyclinghöfe | | | | | | |
| 769100 | Optimierung bestehender Recyclinghöfe | 50.000 | 50.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 769100 | Neubau RH Klettgau-Grießen | 150.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Elektronische Schließanlage | 20.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Neubau Recyclinghof Wehr | 0 | 0 | 200.000 | 0 | 0 |
| Grünkompost.anlage Küssaberg | | | | | | |
| 769100 | Neubau Unterstellhalle f. Maschinen und Produkte | 0 | 100.000 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Neubeschaffung zweier Radlader | 0 | 0 | 360.000 | 0 | 0 |
| 769100 | Muldenanhänger | 0 | 33.000 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Selbstfahrende Kehrmaschine | 25.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Betonstützmauer Lagerhalle | 20.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Radladermulde für Bauschutt | 4.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Pkw-Anhänger | 0 | 3.500 | 0 | 0 | 0 |
| 769100 | Wasserentkalkungsanlage | 3.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Blaue Tonnen (PPK) | | | | | | |
| 769100 | Zukauf von Blauen Tonnen | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 | 70.000 |

| AUSGABEN | Bezeichnung | Ansatz 2019 | Ansatz 2020 | Ansatz 2021 | Ansatz 2022 | Ansatz 2023 |
|-----------------|------------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Konto-Nr. | | € | € | € | € | € |
| | Biotonnen | | | | | |
| 769100 | Zukauf von Biotonnen | 100.000 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Summe Investitionen | 4.737.000 | 2.802.500 | 1.165.000 | 105.000 | 105.000 |
| | Sonst. Finanzierungsbedarf | | | | | |
| | Finanz.fehlbetrag aus Vorjahren | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 250000 | Auflösung von Zuweisungen | 10.300 | 10.300 | 25.300 | 25.300 | 25.300 |
| 311000 | Darlehenstilgungen | 237.200 | 245.543 | 252.312 | 161.313 | 0 |
| 789900 | Jahresverlust | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | Finanzierungsbedarf insges. | 4.984.500 | 3.058.343 | 1.442.612 | 291.613 | 130.300 |
| | Finanzierungsfehlbetrag | 2.858.032 | | | 0 | 0 |
| | Erübrigte Finanzierungsmittel | | 397.566 | 1.604.754 | 3.223.141 | 5.002.841 |
| | Gesamtsumme | 2.126.468 | 3.455.909 | 3.047.366 | 3.514.754 | 5.133.141 |

ÜBERSICHT ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER DARLEHENSVERBINDLICHKEITEN
IM WIRTSCHAFTSJAHR 2020

| Bank- Gläubiger Nr. | Aufn. Jahr | Ursprungs- betrag € | Stand 01.01.2020 € | Neuauf- nahmen € | Zinsen € | Tilgung € | Stand 31.12.2020 € |
|-------------------------------------|-----------------------|------------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|---------------------|----------------------|-----------------------------------|
| 89 WL-Bank Münster | 1997 | 1.911.589 | 288.110 | | 10.291 | 107.176 | 180.934 |
| 106 WL-Bank Münster | 2000 | 978.769 | 132.662 | | 3.701 | 59.155 | 73.507 |
| 114 Sparkasse Hochrhein Waldshut | 2002 | 2.007.000 | 238.396 | | 668 | 79.212 | 159.184 |
| Neuaufnahme | 2020 | | | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | | 659.168 | 0 | 14.660 | 245.543 | 413.625 |

